

KUNDENPROJEKT CAFM

„Der Einführungsprozess verläuft bisher sehr professionell. SPARTACUS ist das Ergebnis eines aufwändigen Auswahlprozesses für ein CAFM-Tool, das uns ein noch effizienteres Immobilienmanagement ermöglichen soll.“

Norbert Höfig, Projektleiter und Senior Asset Manager, Hahn Gruppe

Asset und Investment Manager setzt zukünftig auf SPARTACUS Facility Management®



Die im Fonds und Asset Management tätige Hahn Gruppe verwaltet bundesweit rund 150 Handelsimmobilien. Für die vollumfängliche Steuerung der Bewirtschaftung, das Risikomanagement und für Effizienzsteigerungen bei der interdisziplinären Zusammenarbeit der Fachabteilungen greift die Gesellschaft zukünftig auf SPARTACUS Facility Management® (SPARTACUS) zurück. Die CAFM-Einführung bildet einen wesentlichen Teil der Optimierung des Asset Managements, welche unter anderem vorsieht, den kompletten FM-Datenbestand der 150 Standorte noch wirtschaftlicher zu verwalten.

Herausforderung

Grundsätzlich soll das zukünftige System neben den FM- und PM-typischen Prozessen wie Instandhaltung und Störungsmanagement auch die kaufmännischen Prozesse des Asset Managements abbilden. Weitere Anforderungen umfassen Funktionalitäten hinsichtlich eines modernen Web-Portals für Kunden und Dienstleister sowie ein flexibles Reporting.

IT-Lösung

Im Rahmen des Auswahlprozesses wurden mehrere Anbieter qualifiziert, welche die gestellten Anforderungen erfüllen können. Letztendlich konnte sich SPARTACUS durchsetzen. Das CAFM-System überzeugte durch die enthaltenen Funktionalitäten, welche die Prozesse eines FM-Dienstleisters durchgängig

und hochflexibel unterstützen. Des Weiteren hat sich SPARTACUS in den vergangenen Jahren bereits am FM-Dienstleister-Markt etabliert, sodass die Hahn Gruppe auf Marktempfehlungen setzte. Gemeinsam konnte das zukünftige Projektteam einen Projektplan entwickeln, der den seitens der Hahn Gruppe gesteckten Zeitrahmen einhält. So wird ein Projektabschluss im Herbst 2015 angestrebt und der Produktivstart im Januar 2016.

Umsetzung

SPARTACUS wird nach erfolgreicher Einführung in wenigen Monaten das komplette Mietmanagement, Risikomanagement und Controlling für die Handelsimmobilien noch effizienter abbilden. Neben der Erfassung und Pflege der Mietverträge, werden die taggenauen Betriebskostenabrechnungen professionell

onell unterstützt. Um die optimale Bewirtschaftung der Hahn-Bestandsimmobilien zu verbessern, wird SPARTACUS außerdem beim Störungsmanagement wesentliche Unterstützung leisten. Neben der effektiven Bearbeitung von Störungen und dem dazugehörigen Auftragsmanagement, werden ortsungebundene Mitarbeiter und Dienstleister mit dem System auch über Web arbeiten können. Sie alle greifen auf ein zentrales System zur Bearbeitung und Kontrolle für das jeweilige Aufgabengebiet zu. Die Hahn Gruppe kann sich hierbei auf einen durchgängigen Workflow verlassen.

Außerdem sollen verschiedene Integrationen in Bestandssysteme konzipiert und umgesetzt werden, z. B. zur Finanzbuchhaltung.

Norbert Höfig, Projektleiter und Senior Asset Manager bei der Hahn Gruppe, beurteilt die bisherige Zusammenarbeit positiv: „Der Einführungsprozess verläuft bisher sehr professionell. SPARTACUS ist das Ergebnis eines aufwändigen Auswahlprozesses für ein CAFM-Tool, das uns ein noch effizienteres Immobilienmanagement ermöglichen soll.“

N+P Informationssysteme GmbH

Im Jahr 1990 gegründet, arbeiten heute über 160 Mitarbeiter im Unternehmen mit Hauptsitz in Meerane. Die Leistungen der N+P umfassen IT-Beratung, IT-Entwicklung, IT-Implementierung und IT-Betrieb. Verknüpft mit der langjährigen Erfahrung und dem Wissen des N+P-Teams werden Kundenanforderungen in IT-Systemen entlang der Wertschöpfungskette umgesetzt. Gemeinsam verfolgen wir im Produktentstehungsprozess die Vision des digitalen Produktmodells und der digitalen Fabrik. Im Rahmen des Gebäudeentstehungsprozesses steht das digitale Gebäudemodell (BIM) im Fokus.